

Februar-newsletter der Kampagne "Steuer gegen Armut"

1. Entwicklungen im Inland
2. Entwicklungen im Ausland
3. Sonstiges

1. Entwicklungen im Inland

29.1. Der Bundestag überweist die Anträge von SPD und Linkspartei an den Finanzausschuss. Das Stenographische Protokoll der Aussprache ist ab Montag, 1.2.2010, auf der Seite des Bundestags eingestellt und einer Lektüre sehr zu empfehlen.

Am 27.1. fordert die Bayerische SPD die CSU auf, sich in Brüssel für eine Finanztransaktionssteuer einzusetzen, am 28.1. schreibt Finanzminister Dr. Markov von Brandenburg einen Brief an den designierten Binnenkommissar Barnier, in dem er sich für ein Verbot des Derivathandels sowie die Einführung einer Transaktionssteuer ausspricht.

26.1. Die Fraktionen von SPD und Linkspartei verabschieden jeweils einen Antrag zur Finanztransaktionssteuer.

25.1. Typisch für die hektische Situation hinter den Berliner Kulissen ist folgendes: In der heutigen Ausgabe des [Berliner Tagesspiegels](#) wird unter Verweis auf das Handelsblatt ohne Angaben von Quellen berichtet, die Bundesregierung rücke von der Idee einer Finanztransaktionssteuer ab. In der [Berliner Zeitung](#) hingegen bekräftigte CSU Generalsekretär Dobrindt am selben Tag, dass die Idee der Finanztransaktionssteuer durchaus verfolgt werde und gar ein Alleingang im Rahmen der EU erwogen würde. Da letzteres mit gleich lautenden Äußerungen von Minister Schäuble in der [International Business Times](#) vom 23.1. übereinstimmt, dürfte es sich bei der Meldung im Tagesspiegel um den Versuch von FDP Anhängern handeln, das Thema zu torpedieren.

22.1. Das zehnjährige Jubiläum von attac lenkt große Aufmerksamkeit auf die Transaktionssteuer, da es sich um die attac Gründungsforderung handelt

22.1. Der Bayerische Landesbischof Friedrich befürwortet eine Finanztransaktionssteuer zu Gunsten weltweiter Armutsbekämpfung.

21.1. Oliver Roth, Chefhändler der Wertpapierhandelsbank Close Brothers Seydler legt dar, dass eine Finanztransaktionssteuer, zusammen mit anderen Maßnahmen, "sicherlich eine weitere Bremse für riskante Bankgeschäfte sein" könnte.

20.1. Wackelt die CSU schon wieder? Für den bayerischen Finanzminister Fahrenschon hat eine Bankenabgabe a la Obama "mehr Charme" als eine Börsenumsatzsteuer (Die ZEIT)

19.1. Nach Minister Schäubles Ansicht besteht eine wachsende Wahrscheinlichkeit, dass die G20 sich auf Finanzmarktregeln einigen können, darunter die Finanztransaktionssteuer. (Deutschlandfunk/[ntv](#))

15.1. Der CDU Bundesvorstand spricht sich in seiner [Berliner Erklärung](#) für die Einführung einer internationalen Finanztransaktionssteuer aus. Damit fehlt nur noch die FDP. Aber: Das

Anliegen hat jetzt schon eine Dreiviertelmehrheit im Parlament – ab jetzt kann sich niemand mehr rausreden, man könne nichts beschließen☺

13.1. Bauernpräsident Sonnleitner fordert eine Transaktionssteuer, um Spekulation mit Lebensmitteln zu beenden. An der Hausse der Preise 2007/2008 und dem umso schlimmeren Absturz danach seien Spekulanten in hohem Maße beteiligt. 20-30% der Erhöhungen gingen auf das Konto unnützer Wetten, sagte er der [Frankfurter Rundschau](#).

12.1. In einem Brief an die Kampagne bestätigt Sparkassenpräsident Heinrich [Haasis](#), dass ihm die Finanztransaktionssteuer im Kontext des Versuchs der Staaten, den Finanzsektor an den Kosten der Finanzkrise zu beteiligen, "am gerechtesten erscheint, weil von ihr alle Akteure an den Finanzmärkten betroffen wären."

10.2. CSU Generalsekretär [Alexander Dobrindt](#) bekräftigt Forderung nach Finanztransaktionssteuer und schlägt gestaffelten Steuersatz je nach Risikograd der Transaktion vor.

5.1. Der CDU/CSU Fraktionsvorsitzende im Deutschen Bundestag, [Volker Kauder](#), mahnt die FDP, ihren Widerstand gegenüber einer Finanztransaktionssteuer zu überdenken. Kauders Vorstoss wird umgehend von den [CDU Sozialausschüssen](#) in Baden-Württemberg begrüßt.

2. Entwicklungen im Ausland

28.1 Der Investmentfonds-Nachrichtendienst "Fondsdiscount" stellt fest, dass für Brasilien die Wiedereinführung der Finanztransaktionssteuer im Herbst "keine weitreichenden Folgen" gehabt hat.

15.1. Laut der [Wiener Zeitung](#) sagte der neue EU Ratsvorsitzende, der spanische Ministerpräsident Zapatero, zu, für eine europäische Transaktionssteuer einzutreten.

12.1. Präsident Obama plant eine Zwangsabgabe für Großbanken, um das Geld der Steuerzahler wieder reinzubekommen. Leider nicht dasselbe wie eine Finanztransaktionssteuer, aber es kommt Bewegung in die Diskussion, umso mehr, als dieser Ankündigung am 21.1. noch radikalere Reformvorschläge für den Finanzsektor folgten.

3. Sonstiges

In den USA ruft die Bewegung "Move your Money" die Bürger dazu auf, ihre Guthaben aus den Wallstreet-Banken abzuziehen und bei Gemeindebanken anzulegen. "Es ist unsere Aufgabe, das Finanzsystem stabiler zu machen. Washington ist dazu nicht in der Lage," so die Begründung am 18.1.2010 in "[The Huffington Post](#)". Angesichts der Lage der Kommunen in Deutschland wäre das doch ein Grund, die Sparkassen mal zu stärken...